



## Kundmachung

über die in der Konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung  
am 10.04.2015 gefassten Beschlüsse

### 1. GELÖBNIS DER GEMEINDEVERTRETER

- a) Die neu gewählten Gemeindevertreter und Ersatzleute legen gemäß § 37 Gemeindegesetz mit den Worten „Ich gelobe“ nachstehendes Gelöbnis vor dem Gemeindevorstand ab:

„Ich gelobe, die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Lustenau nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

- b) Im Anschluss daran legt der Gemeindevorstand und Gemeindevertreter Dr. Kurt Fischer ebenfalls folgendes Gelöbnis ab:

„Ich gelobe, die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Lustenau nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

### 2. BESTELLUNG EINES SCHRIFTFÜHRERS

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig gemäß § 47 Abs 2 Gemeindegesetz Mag. Rebecca Emberson-Borufka, als Stellvertreter Dr. Eugen Kanonier, mit der Erstellung der Protokolle über die Sitzungen der Gemeindevertretung betraut.

### 3. FESTSETZUNG DER ZAHL DER MITGLIEDER DES GEMEINDEVORSTANDES

Unter Hinweis auf die mit den Parteifractionen geführten Gespräche beantragt der Vorsitzende gemäß § 55 Gemeindegesetz die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes wie bisher mit 9 (neun) Mitgliedern festzulegen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes ist somit mit 9 festgelegt.

#### 4. WAHL DES GEMEINDEVORSTANDES

Zur Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes stellt der Vorsitzende fest, dass unter Zugrundelegung des vorgefassten Beschlusses 9 Gemeinderäte zu wählen sind. Nach dem Ergebnis der Gemeindewahl stehen der Lustenauer Volkspartei 6 Sitze, der Liste Lustenauer FPÖ und Parteifreie 2 Sitze und den Grünen Lustenau 1 Sitz im Gemeindevorstand zu.

Der Vorsitzende informiert, dass von den berechtigten Fraktionen die Vorschläge für die Wahl ordnungsgemäß und mit den erforderlichen Unterschriften eingebracht worden sind.

**Über Antrag von Bürgermeister Dr. Kurt Fischer wird einhellig beschlossen, die Wahl der Gemeinderäte geheim durchzuführen.**

Von der Lustenauer Volkspartei werden aufgrund eines schriftlichen Antrags für die Wahl des 1. Gemeinderates Daniel Steinhofer, für die Wahl des 2. Gemeinderates Walter Natter, für die Wahl des 4. Gemeinderates Dietmar Haller, für die Wahl des 6. Gemeinderates Dr. Susanne Andexlinger, für die Wahl des 8. Gemeinderates Julia Hagen und für die Wahl des 9. Gemeinderates Mag. Patrick Wiedl vorgeschlagen.

Von der Liste FPÖ Lustenau und Parteifreie werden aufgrund eines schriftlichen Antrages für die Wahl des 3. Gemeinderates Martin Fitz und für die Wahl des 7. Gemeinderates Mag. Doris Dobros vorgeschlagen.

Von den Grünen Lustenau wird aufgrund eines schriftlichen Antrages für die Wahl des 5. Gemeinderates Christine Bösch-Vetter vorgeschlagen.

Über Vorschlag des Vorsitzenden werden zur Durchführung der Wahl Nicole Hosp (Lustenauer FPÖ und Parteifreie), Bernd Bösch (Die Grünen Lustenau), Ayse Tekelioglu (Liste Tekelioglu), Dr. Walter Bösch (SPÖ Lustenau und Unabhängige) und Giulia Engel (Lustenauer Volkspartei) als Stimmzähler bestellt.

In den nunmehr nach der Reihenfolge der Gemeinderatsmandate mittels Stimmzettel vorgenommenen Wahlgängen werden als Gemeinderäte gewählt:

Daniel Steinhofer	(ÖVP)	mit 33 von 35 abgegebenen Stimmen
Walter Natter	(ÖVP)	mit 33 von 36 abgegebenen Stimmen
Martin Fitz	(FPÖ)	mit 22 von 36 abgegebenen Stimmen
Dietmar Haller	(ÖVP)	mit 28 von 36 abgegebenen Stimmen
Christine Bösch-Vetter	(Grüne)	mit 20 von 36 abgegebenen Stimmen
Dr. Susanne Andexlinger	(ÖVP)	mit 27 von 36 abgegebenen Stimmen
Mag. Doris Dobros	(FPÖ)	mit 28 von 36 abgegebenen Stimmen
Julia Hagen	(ÖVP)	mit 22 von 36 abgegebenen Stimmen
Mag. Patrick Wiedl	(ÖVP)	mit 28 von 36 abgegebenen Stimmen

Der Vorsitzende gratuliert den neu gewählten Gemeinderäten zu ihrer Wahl und wünscht ihnen gutes Gelingen und viel Erfolg bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.

## 5. WAHL DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Gemeinderat Daniel Steinhofer schlägt namens der Fraktion der Lustenauer Volkspartei für die Funktion des Vizebürgermeisters Gemeinderat Walter Natter vor.

Bürgermeister Dr. Kurt Fischer stellt den Antrag, die Wahl des Vizebürgermeisters schriftlich und geheim durchzuführen. Er lässt sodann über den Antrag abstimmen und stellt einstimmige Annahme fest.

Für die Durchführung der Wahl des Vizebürgermeisters werden wiederum dieselben Stimmzähler wie bei der Wahl des Gemeindevorstandes bestellt.

Der Vorsitzende lässt mittels Stimmzetteln über den eingangs gestellten Antrag, Walter Natter zum Vizebürgermeister zu wählen, abstimmen.

Nach Durchführung des Wahlganges stellt der Vorsitzende fest, dass Walter Natter mit 29 Stimmen zum Vizebürgermeister gewählt ist.

Der Vorsitzende gratuliert dem neu gewählten Vizebürgermeister herzlich zu seiner Wahl und wünscht ihm alles Gute für diese Tätigkeit. Er freue sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

## 6. ANGELOBUNG DES BÜRGERMEISTERS UND VIZEBÜRGERMEISTERS DURCH DEN BEZIRKSHAUPTMANN

Bürgermeister Dr. Kurt Fischer und Vizebürgermeister Walter Natter legen vor dem Bezirkshauptmann Dr. Helgar Wurzer folgendes Gelöbnis ab:

"Ich gelobe, die Verfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten und in dem der Gemeinde durch Gesetz übertragenen Wirkungsbereich die Weisungen der staatlichen Behörden nach bestem Wissen und Gewissen zu befolgen."

  
Dr. Kurt Fischer  
Bürgermeister

